

Datum: **26. Oktober 1998**
Zuständig: R. Lischer Affolter / Claude-Alain Karlen
Abteilung: Überwachung
Durchwahl: 031 / 323 07 06 - 031 / 322 63 88
Referenz: Banken und Effekthändler/101-8

An die

- Banken
(Raiffeisenbanken via Schweizer
Verband der Raiffeisenbanken)
- Effekthändler
- bankengesetzlichen Revisionsstellen
- börsengesetzlichen Revisionsstellen

Problematik Jahr 2000 / Testing for Year 2000 Readiness

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir beziehen uns auf unser an Sie gerichtetes Schreiben vom 1. September 1998 bezüglich der Jahr-2000 Problematik. Das Joint Year 2000 Council hat im September 1998 ein weiteres Papier unter dem Titel „Testing for Year 2000 Readiness“ herausgegeben. In diesem Dokument werden die Ziele für das Testen der Jahr-2000-Fähigkeit identifiziert, die Elemente eines erfolgreichen Testprogramms aufgezeigt, sowie die Schlüsselfaktoren dargelegt, die ein Institut bei der Entwicklung seiner eigenen Teststrategie berücksichtigen sollte.

Das Endziel der Jahr-2000 Testprogramme ist, sicherzustellen, dass die betriebliche Integrität der Systeme und Schnittstellen nach den vorgenommenen Anpassungen vollständig ist. Interne Tests sollen gewährleisten, dass Hard- und Software korrekt funktionieren und interagieren. Mit externen Tests soll sichergestellt werden, dass der Geschäftsverkehr mit Service-Anbietern, Gegenparteien und Kunden normal verlaufen

wird. Zudem decken externe Tests mögliche Probleme auf, die durch Systeme und Geschäftspartner entstehen können, welche mit einem Institut verbunden sind.

Ein frühzeitiges Testen ist wichtig, um Probleme identifizieren und rechtzeitig beheben zu können.

Mit freundlichen Grüssen

Sekretariat der
EIDG. BANKENKOMMISSION

Romain Marti
Stellv. Direktor

Kurt Bucher
Vizedirektor

Beilage: Papier „Testing for Year 2000 Readiness“ (nur englisch erhältlich)

Kopien an: Schweizerische Bankiervereinigung, Postfach 4182, 4002 Basel